

Vielen Dank für Ihr Interesse an unseren juristischen Fachbüchern.

Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie einen Auszug Ihres gewünschten JVP-Exemplars als Leseprobe.

Sie können die komplette Ausgabe jederzeit direkt „online“ unter **www.jvpegnitz.de**, per Fax oder Telefon bestellen.

Juristischer Verlag Pegnitz

Lohestraße 17

D - 91257 Pegnitz

Telefon: +49 - (0)9241 / 8091-0

Telefax: +49 - (0)9241 / 8091-21

E-Mail: info@jvpegnitz.de

Internet: <http://www.jvpegnitz.de>

Das Schöffen-Einmaleins

**Bearbeitet von:
Christine Römmele**

**begründet von:
Siegfried Holzknecht**

8. Auflage

Rechtsstand: Dezember 2023

Juristischer Verlag Pegnitz GmbH

Vorwort

Die vorliegende überarbeitete 8. Auflage basiert unter anderem auf Änderungen im Gesetz, die eine Aktualisierung und Anpassung der vorherigen Auflage erforderlich machten. Diese Neuerungen spiegeln nicht nur den sich ständig wandelnden rechtlichen Rahmen wider, sondern unterstreichen auch meine Bemühungen, den Lesern stets aktuelle und präzise Informationen bereitzustellen.

Die hauptsächliche Änderung betrifft das Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) gültig ab 01.07.2021, dass die Bezeichnung des „Hilfsschöffen“ in „Ersatzschöffen“ umgeändert wurde.

Leider konnten die dazugehörigen Screenshots bei Stand der Überarbeitung nicht mit der neuen Anzeige „Ersatzschöffe“ aktualisiert werden, da eine Einspielung der entsprechenden Version hinsichtlich der Labelung für den Ersatzschöffen noch nicht vorgelegen hat. Dies wird aber in der nächsten Ausgabe nachgeholt. Alle anderen Screenshots wurden entsprechend der derzeitigen Version ausgetauscht und Termine zukunftsbezogen angepasst.

Zusätzlich wurde Pkt. 23 neu hinzugefügt, da die Bearbeitung von Eintragungen von Verhinderungen und Streichungen beim Übergang in die nächste Schöffenperiode anders gehandhabt wird als während einer laufenden Schöffenperiode.

Und als Abschluss noch eine kleine redaktionelle Änderung, ich habe geheiratet und habe mich entschieden, den Familiennamen meines Mannes anzunehmen. Deshalb wird das Buch jetzt nicht von Christine Hirschmann, sondern von Christine Römmele überarbeitet.

Für eventuelle Hinweise, Anregungen und konstruktive Kritik bin ich immer offen. Die kontinuierliche Verbesserung und Aktualität der Informationen sind von großer Bedeutung, und das Feedback der Nutzerinnen und Nutzer wird geschätzt, um dies zu gewährleisten.

Nürnberg, im Dezember 2023
Christine Römmele
Justizverwaltungsinspektorin,
IT-Servicezentrum der bayerischen Justiz

Inhaltsverzeichnis

1	Was ist ein Schöffe	11
2	Zeitplan für das Verfahren vor Beginn einer fünfjährigen Schöffenperiode	12
3	Wie werde ich Schöffe	13
3.1	Eigene Bewerbung als Schöffe	13
3.2	Sonstige Vorschläge	14
3.3	Welche Richter benötigen Schöffen	14
3.4	Was gibt es für Schöffenarten	14
3.4.1	Erwachsenen-/Jugendschöffen	14
3.4.2	Haupt-/Ersatzschöffen	15
3.5	Vorbereitung durch die Justizverwaltung	16
3.5.1	Wie viele Schöffen werden benötigt?	16
3.5.2	Wie viele Schöffen muss die einzelne Gemeinde benennen?	17
3.6	Erstellung der Vorschlagslisten durch die Kommunen etc.	18
3.6.1	Unfähigkeit zum Schöffenamt	18
3.6.2	Ungeeignetheit für das Schöffenamt	19
3.6.3	Abstimmung im Stadt-/Gemeinderat (Erwachsenenschöffen)	20
3.6.4	Besonderheiten bei der Auswahl der Jugendschöffen	20
3.6.5	Aushang der Vorschläge an der Stadt-/Gemeindetafel/Jugendamt Einsprüche	21
3.6.6	Übersendung der Vorschlagslisten an das zuständige Amtsgericht	23
3.7	Ausleseverfahren durch den Schöffenwahlausschuss	24
3.7.1	Vorbereitung des Wahlverfahrens durch den Richter beim Amtsgericht ..	24
3.7.2	Arbeitsweise mit der EDV	25
3.7.3	Zusammensetzung des Wahlausschusses beim Amtsgericht	26
3.7.4	Aufgaben des Schöffenwahlausschusses	27
3.8	Schöffenzuteilung bei den Gerichten (Schöffenauslosung)	29
3.8.1	Schöffengeschäftsstelle	29
3.8.2	Schöffenlisten des Gerichts	30
3.8.3	Vorbereitung der Schöffenauslosung	31
3.8.4	Durchführen der Schöffenauslosung	33
3.8.5	Fehler während der Schöffenauslosung	38
3.8.6	Nachbereiten der Schöffenauslosung	38
3.8.7	Einsichtnahme in die Schöffenliste	40
4	Tätigkeiten nach der Wahl	41
4.1	Sammlung der Zustellnachweise	41
4.1.1	Streichung von der Schöffenliste – dauernde Verhinderungen	41
4.1.2	Schöffenstreichungen von Amts wegen	42
4.1.3	Schöffenstreichungen aufgrund des Antrags eines Schöffen	42
4.1.4	Ablauf des Streichungsverfahrens	43
4.2	Verhinderungsanträge für einzelne Sitzungstage	44
4.2.1	Mitteilung einer Verhinderung durch einen Schöffen	44
4.2.2	Behandlung des Antrages durch das Gericht – Rückantwort Schöffe	44
4.2.3	Entscheidung des Gerichts	45

4.2.4	Welche Gründe können die Entbindung eines Schöffen für einzelne Sitzungstage begründen	45
4.2.5	Probleme des Schöffen mit seinem Arbeitgeber.....	46
4.2.6	Form von Verhinderungsanträgen	47
4.3	Heranziehung von Ersatzschöffen	47
4.3.1	Sortieren der Entscheidungen über die Streichungen und Verhinderungen durch die Schöffengeschäftsstelle	47
4.3.2	Streichung eines Hauptschöffen	49
4.3.3	Streichung eines Ersatzschöffen	50
4.3.4	Verhinderung eines Schöffen für einen Sitzungstag	50
4.3.5	Ablage der Verhinderungs- oder Streichungsgenehmigungen	51
4.3.6	Kollision zwischen Ersatzschöffen- und Hauptschöffentätigkeit	51
4.3.7	Einberufungen eines gestrichenen Hauptschöffen	53
4.3.8	Fehler bei der Feststellung des nächsten Ersatzschöffen	55
5	Problemfälle bei der Heranziehung von Ersatzschöffen	56
5.1	Einberufung des Ersatzschöffen – Termin findet nicht statt.....	56
5.2	Entbindungsantrag eines Hauptschöffen für mehrere Sitzungstage im Voraus	56
5.3	Ausfall des Hauptschöffen lediglich für einen von mehreren Verhandlungen eines Terminstages	56
5.4	Nichterreichbarkeit von Schöffen	57
5.4.1	Ausbleiben eines geladenen Schöffen	57
5.4.2	Ein kurzfristig einzuberufender (Ersatz-)Schöffe ist nicht erreichbar	58
5.5	Befangenheit von Schöffen	59
5.6	Maßgebender Tag der Verhinderung eines Schöffen bei Verlegung eines ordentlichen Sitzungstages	59
6	Ordnungsgeld.....	60
6.1	In welchen Fällen wird ein Ordnungsgeld verhängt	60
6.1.1	Ein Schöffe, der sich nicht rechtzeitig zu einem Termin eingefunden hat.....	60
6.1.2	Schöffe, der sich seinen Obliegenheiten entzogen hat.....	60
6.1.3	Absehen von Ordnungsgeld	60
6.2	Höhe des Ordnungsgeldes	61
6.3	Vorgehen gegen einen Ordnungsgeldbeschluss	61
7	Der erste Termin.....	62
7.1	Einführungsveranstaltung durch die Justizverwaltung	62
7.2	Erinnerung an einzelne Termine.....	62
7.3	Fortsetzungstermine	63
7.4	Schöffenbesetzung bei Fortsetzungsterminen.....	64
7.5	Änderung von Terminen	65
7.6	Wie sollen Schöffen gekleidet sein	65
7.7	Vorbereitung der Schöffen durch den Gerichtsvorsitzenden	65
7.8	Vereidigung der Schöffen	66
7.8.1	Eidesleistung	67
7.8.2	Gelöbnis	67
7.8.3	Mitglieder anderer Religions- oder Bekenntnisgemeinschaften.....	67
7.8.4	Fehlende Vereidigung	68
7.9	Überblick über den Ablauf einer Strafverhandlung	68
7.10	Auftreten der Schöffen während und außerhalb der Verhandlung.....	69
7.11	Abstimmung bei Entscheidungen	70

7.11.1	Abstimmungsreihenfolge	70
7.11.2	Abstimmungen zum Nachteil (Verurteilung) des Angeklagten.....	71
7.11.3	Sonstige Abstimmungen.....	72
7.11.4	Beratungsgeheimnis.....	72
7.11.5	Haftung von Schöffen	72
7.12	Die Entschädigung der Schöffen	73
7.12.1	Berechnungsschema (Stand 1.11.2018)	73
7.12.2	Berechnungsmuster für Erna Redegewandt.....	75
7.12.3	Unfallschutz.....	76
8	Spezielle Sitzungstage	77
8.1	Außerordentliche Sitzungstage.....	77
8.1.1	Begriff.....	77
8.1.2	Sonderfall bei Fortsetzungsterminen an ordentlichen Sitzungstagen	78
8.1.3	Schöffen für außerordentliche Sitzungen	78
8.1.4	Besonderheiten der Schöffenbesetzung bei außerordentlichen Sitzungen.....	83
8.2	Vorgezogene Sitzungen	84
8.2.1	Begriff.....	84
8.2.2	Schöffen für vorgezogene Termine	84
8.3	Nachgezogene Sitzungen	85
8.3.1	Begriff.....	85
8.3.2	Schöffen für nachgezogene Termine.....	85
8.4	Abgrenzung zwischen „nachgezogener“ und „vorgezogener Sitzung“.....	85
9	Ergänzungsschöffen.....	87
9.1	Begriff.....	87
9.2	Festlegung eines Ergänzungsschöffen.....	88
9.3	Ausfall eines Hauptschöffen vor Beginn der Haupt-verhandlung.....	89
9.4	Ausfall eines Hauptschöffen nach Beginn der Hauptverhandlung	89
9.5	Bestimmung eines Ergänzungsschöffen nach Beginn der Hauptverhandlung	89
10	Zusätzliche Spruchkörper - § 46 GVG	90
10.1	Auswahl der Schöffen.....	90
10.2	Ersatzschöffentätigkeit der bisherigen Ersatzschöffen	91
10.3	Verminderung der bisherigen Spruchkörperzahl	91
11	Ersatzstrafkammer.....	92
11.1	Begriff.....	92
11.2	Welche Schöffen sind für die Hilfsstrafkammer einzuberufen.....	92
12	Ergänzungswahl für Ersatzschöffen	93
12.1	Wann ist eine Ergänzungswahl vorzunehmen.....	93
12.2	Wie wird die Ergänzungswahl durchgeführt	93
12.3	Ersatzschöffenauslosung beim betreffenden Gericht	94
13	Erfassung der Schöffen in forumSTAR.....	95
13.1	Elektronische Datenübertragung	95
13.2	Schöffen manuell erfassen	96
13.3	Schöffenlisten	97

14	Hauptschöffenauslosung in forumSTAR	98
14.1	Allgemeines	98
14.2	Maske „Auslosungsoptionen“	98
14.3	Maske „Schöffenzahl pro Sitzungstage“	101
14.4	Maske „Hauptschöffenauslosung“	103
14.5	Maske „Ersatzschöffenauslosung“	108
15	Streichung eines Schöffen in forumSTAR	110
15.1	Erfassung eines Streichungsantrags	110
15.2	Entscheidung über den Antrag	111
15.3	Durchführung des Streichungsvorgangs	113
15.4	Rückgängigmachung der letzten Streichung/Zuordnung	113
15.5	Anzeige in der Dienstliste	114
15.6	Anzeige in der Ersatzschöffenzuordnungsliste	114
15.7	Adresslisten	115
16	Verhinderung eines Schöffen in forumSTAR	116
16.1	Erfassung eines Verhinderungsantrags	116
16.2	Generierung des Verhinderungsdokuments	117
16.3	Zuordnung des nächsten Ersatzschöffen	119
16.4	Anzeige in der Dienstliste	120
16.5	Anzeige in der Ersatzschöffenzuordnungsliste	121
16.6	Manuelle Ersatzschöffenzuordnung in forumSTAR	122
17	Schöffenzuordnung/-ablösung in forumSTAR	128
18	Außerordentliche Sitzungen in forumSTAR	131
19	Ergänzungsschöffen bestimmen in forumSTAR	133
20	Schöffenzuordnung für Spruchkörper nach § 46 GVG in forumSTAR	135
21	Hilfsstrafkammer in forumSTAR	139
22	Ergänzungszuordnung in forumSTAR	140
23	Besonderheiten bei Eintragungen von Verhinderungen oder Streichungen bereits vor Beginn der nächsten Periode.	142

1 Was ist ein Schöffe

Als Schöffen werden die Damen und Herren bezeichnet, die durch Wahl zu ehrenamtlichen Richtern in der Strafjustiz bestimmt worden sind. Sie sind unabhängig und nur dem Gesetz unterworfen. Wie die Berufsrichter sind sie zur Objektivität und Unparteilichkeit verpflichtet. Sie sollen in diesem Ehrenamt als Vertreter des Volkes dazu beitragen, dass das Vertrauen in die Justiz erhalten bleibt. Bei der Urteilsfindung haben Sie das gleiche Stimmrecht wie die Berufsrichter. Schöffen werden nur bei bestimmten Spruchkörpern der Amts- und Landgerichte ((Jugend-)Schöffengerichte bzw. Straf- oder Jugendkammern) benötigt.

Gesetzesgrundlagen:

§§ 31, 77 Abs. 1 GVG, § 2 JGG, Art. 97 Abs. 1 GG, §§ 45 I S. 1, 45a DRiG
--

2 Zeitplan für das Verfahren vor Beginn einer fünfjährigen Schöffenperiode

Bei den angegebenen Terminen handelt es sich, sofern nichts anderes angegeben ist, um den spätest möglichen Zeitpunkt der auszuführenden Tätigkeit.

Termin	Tätigkeit	Erläuterung in Kapitel
01.12. Vorjahr	Anforderung der Einwohnerzahlen für die einzelnen Gemeinden und Städte vom Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung durch die Justizverwaltung.	3.5.2
31.1. (nur bei neuen Schöffenperioden)	Bestimmung der Anzahl der Sitzungstage der einzelnen Spruchkörper. Daraus erfolgt die Berechnung der Zahl der benötigten Schöffen. Aufforderung an die Kommunen und Jugendämter, eine bestimmte Anzahl von Schöffenkandidaten zu melden.	3.5
15.5.	Aufstellung der Vorschlagslisten durch die Kommunen und Jugendämter.	3.6
15.5.	Wahl der Vertrauenspersonen für den Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht.	3.7.3
Danach	Öffentliche Auflegung der Vorschlagslisten bei den Kommunen und Jugendämtern.	3.6.5
sp. 5.6.	Übersendung der Vorschlagslisten an das Amtsgericht.	3.6.6
sp. 24.7.	Zusammentreten des Schöffenwahlausschusses beim Amtsgericht.	3.7.3
31.8.	Übersendung der Schöffenverzeichnisse an die Gerichte	3.7.4 e
30.9.	Bestimmung der Sitzungstage während einer neuen Schöffenperiode	
31.10.	Auslosung der Hauptschöffen bei den einzelnen Gerichten für das folgende Geschäftsjahr und Auslosung der Ersatzschöffen für die gesamte fünfjährige Schöffenperiode.	3.8.4
20.11.	Auslosung der Hauptschöffen während einer Schöffenperiode	
ca. Dez.	Einweisung und Vorbereitung neu gewählter Schöffen durch die Justizverwaltung.	7.1

Gesetzesgrundlagen:

§§ 57, 77 Abs. 1 GVG, § 2 JGG,
Nr. 27 SchöffenBek. und Nr. 18 JugendSchöffenBek.

3 Wie werde ich Schöffe

In diesem Kapitel erfahren Sie

- wie Sie sich selbst vorschlagen können,
- wie Sie sich durch andere vorschlagen lassen können,
- was es für Schöffentypen gibt.

Erna Ehrenamt, die 28-jährige Sekretärin und Mutter eines Kindes aus Nürnberg, hat es sich in ihrem Wohnzimmer bequem gemacht. Sie hat vor einigen Minuten mit einem Schulfreund ein interessantes Gespräch geführt. Der ist als Schöffe beim Amtsgericht Nürnberg tätig und hat ihr ein wenig von seiner interessanten ehrenamtlichen Schöffentätigkeit berichtet. Erna ist neugierig geworden und stellt sich eine Menge Fragen:

- a) Kann ich mich auch um ein Schöffentamt bewerben?*
- b) Wo muss ich das gegebenenfalls tun?*
- c) Bin ich zu jung um das Schöffentamt auszuüben?*
- d) Gibt es Gründe, die mich an der Ausübung des Schöffentamtes hindern würden?*
- e) Was sind Haupt-, Jugend- und Ersatzschöffen?*

3.1 Eigene Bewerbung als Schöffe

*Erna Ehrenamt wendet sich an ihre Stadtverwaltung. Dort wird ihr erklärt, dass Schöffen immer für 5 Jahre, also für die sogenannte **Schöffentperiode**, gewählt werden. Zum Ende des Jahres 2023 läuft die jetzige Schöffentperiode ab, so dass die Kommunen für die ab 1.1.2024 folgende Periode wieder Schöffen an die Justiz vorschlagen müssen.*

Der zuständige Sachbearbeiter notiert sich den Namen von Erna. In der nächsten Stadtratssitzung wird der Stadtrat entscheiden, welche Vorschläge die Stadt Nürnberg an das Amtsgericht Nürnberg weiterleitet. Damit fällt auch die Entscheidung, ob der Name von Erna dort auftauchen wird.

Personen, die sich für ein Schöffentamt interessieren, können sich melden

- bei der für sie zuständigen Gemeinde- oder Stadtverwaltung oder
- beim zuständigen Jugendhilfeausschuss (Jugendamt), sofern sich jemand für das Amt eines Jugendschöffen interessiert.

Gesetzesgrundlagen: §§ 36 Abs. 1, 77 GVG, § 2 JGG Nr. 7.3 SchöffentBek. und Nr. 3.3 JugendSchöffentBek.

13 Erfassung der Schöffen in forumSTAR

Nachfolgend wird erläutert, wie Schöffen in forumSTAR erfasst werden können.

13.1 Elektronische Datenübertragung

Nur mit den vom Schöffenwahlausschuss elektronisch übersandten Schöffendenlisten (Excelltabellen) kann die Schöffengeschäftsstelle des Gerichts die Schöffen in forumSTAR elektronisch „importieren“. Dazu ist erforderlich, dass

- die Exceldatei in eine „csv-Datei“ umgewandelt wird,
- die csv-Datei in einem beliebigen Ordner auf dem PC gespeichert wird,
- in der Maske „Schöffen verwalten (= Schöffen erfassen)“ des Schöffensmoduls die Schaltfläche „Schöffendaten einlesen“ betätigt wird.

Danach erscheint die folgende Maske „**Einlesen von Schöffendaten**“:
Hier ist wie folgt vorzugehen:

1. Auswahl der betreffenden Schöffenperiode
2. Auswahl des Pfades unter der die „csv-Datei“ eingestellt ist.
3. Betätigung der Schaltfläche „Starten/Aktualisieren“.

Die obere Hälfte der Maske befüllt sich mit den csv-Dateien der einzelnen Gerichte, die unter dem angegebenen Pfad gefunden wurden. Sind die Dateien der Gerichte aus irgendeinem Grund fehlerhaft so wird dies durch ein „rotes Kreuz“ angezeigt. Hier **muss** eine Berichtigung mindestens eines Datensatzes erfolgen.

Ein Dreieck mit einem Ausrufezeichen signalisiert, dass bei mindestens einem Datensatz dieser Datei ein Fehler vorhanden ist, der nicht zwingend behoben werden muss.

Wird in der oberen Hälfte der Tabelle eine Zeile mit einem fehlerhaften Inhalt ausgewählt (z.B. AG Schwandorf_Schöffendenliste.csv) so werden in der unteren Hälfte der Tabelle evtl. fehlerhafte Datensätze angezeigt (Eintrag in Spalte „Name“ fehlt, Format Geburtsdatum ist falsch, Anrede passt nicht zum Geschlecht des Schöffen).

Dieser Fehler muss im Originaldatensatz (csv-Datei) behoben werden.

Erst danach kann der Datenimport über die Schaltfläche „Importieren“ gestartet werden.

Hinweis: Es sollten immer alle Listen zusammen eingelesen werden (Erwachsenenschöffen und Jugendschöffen). Sollte in einem Gericht unterschiedliche Schöffengeschäftsstellen für Jugendschöffen und Erwachsenenschöffen eingerichtet sein). Wird getrennt eingelesen, darf auf keinen Fall der eine Bereich bereits mit der Auslosung in forumSTAR beginnen. Es muss **zwingend immer zuerst** eingelesen werden (Erwachsenenschöffen und Jugendschöffen).

Einlesen von Schöpfungsdaten

Schöpfungsperiode

01.01.2024 - 31.12.2028

Verzeichnis mit Schöpfungsdateien (.csv)

\\Client\CS\Users\roemlechristine\Datenmigration\USB-Stick\Schöpfungsperiode ab 2024\Schulungen periodischTest...

zu importierende Dateien

Starten / Aktualisieren

A	F	Dateiname	Anzahl Einträge
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Erwachsenenschöpfen_2024.csv	22
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Jugendschöpfen_2024.csv	22

☒
☐

Schöpfen in der ausgewählten Datei (Erwachsenenschöpfen_2024.csv)

F	Lfd. Nr.	Schöpfungstägig...	Anrede	Familienname	Vornamen	PLZ	Wohnort	Straße Haus...	akad. Grad	Geburtsname	Geburtsdatum...	Beruf
1	Hauptschöff...	Frau	Bayer	Susanne		80636	München	Maxstraße 1			08.01.1960	Schauspiele...
2	Hauptschöff...	Herr	Brandenbur...	Bernd		80636	München	Wurzel			02.01.1960	Hausmann
3	Hauptschöff...	Herr	Friesländer	Ludwig Man...		80636	München	Bremerstr...			12.01.1960	Baunterne...
4	Hauptschöff...	Frau	Holsleier	Maria		80636	München	Müllerstraße 1 Dr.			01.01.1960	Friseurin
5	Hauptschöff...	Frau	Rheinländer	Angela		80636	München	Bergerstra...			03.01.1960	Lehrerin
6	Hauptschöff...	Herr	Saarländer	Jan		80636	München	Saarländers...			11.01.1960	Stukktateur
7	Hauptschöff...	Herr	Schleswiger	Isidor		80636	München	Hanmurger ...	Prof.		09.01.1960	Sänger
8	Hauptschöff...	Herr	Huber	Hyronimus		80636	München	Herzogspital...			27.03.1972	Automobila...
9	Hauptschöff...	Frau	Tucker	Daisy		80636	München	Maxfeldstra...			13.06.1971	Lehrerin
10	Hauptschöff...	Herr	Stark	Bran		80636	München	Dachauer W...			01.04.1980	Baustoffprüfer
11	Hauptschöff...	Frau	Sand	Eliaira		86922	Eresing	Hauptstraße 3			19.04.1998	Bogenmach...
12	Hauptschöff...	Frau	Nordländer	Nanni		80636	München	Hauptstraße 5			05.01.1960	Lebenskuns...
13	Hilfsschöffe...	Herr	Azur	Alwin		80636	München	Hauptstraße 7			01.02.1970	Augenoptiker
14	Hilfsschöffe...	Frau	Blau	Belinda		80636	München	Hauptstraße 9			02.02.1971	Bauzeichnerin

Hinweise zum ausgewählten Eintrag

Abbrechen

Importieren

13.2 Schöffen manuell erfassen

Natürlich ist es möglich, die Schöffen in forumSTAR auch weiterhin manuell über die Maske „Schöffen verwalten“ zu erfassen.

13.3 Schöfftenlisten

Nach Abschluss des Einlesevorgangs erstellt forumSTAR die Schöfftenlisten (z.B. „Alle Hauptschöfften (Jug.)“
Hier werden weibliche und männliche Schöfften zusammen aufgelistet. Soll nur ein Geschlecht angezeigt werden, so kann das über das gleichnamige Suchkriterium ausgewählt werden.

Alle Hauptschöfften (Jug.)

Anzeigefilter

Schöfftenaktivität

Hauptschöffte-Jugend

SchöffteSchöfftenperiode

2024 - 2028

Geschlecht

Starten

Lfd.Nr.	Schöffte	Geburtsdatum	Beruf	Anschrift	Vereidigung	HiS / HaS	Bemerkungen
1	Ansbach, Aline	04.12.1961	Schauspieler:in	80636 München, Teststraß...			
1	Apfel, Anton	01.01.1996	Angler	80636 München, Teststraß...			
2	Bremen, Berta	05.12.1961	Hausfrau	80636 München, Teststraß...			
2	Birne, Bruno	02.02.1997	Bauarbeiter	80636 München, Teststraß...			
3	Celle, Christa	08.12.1961	Künstler:in	80636 München, Teststraß...			
3	Dattel, Dieter	03.03.1998	Dachdecker	80636 München, Teststraß...			
4	Dortmund, Dora	09.12.1961	Friseur:in	80636 München, Teststraß...			
4	Erdbeere, Egon	04.04.1995	Elektriker	80636 München, Teststraß...			
5	Essen, Eivira	10.12.1961	Lehrer:in	80636 München, Teststraß...			
6	Feige, Fritz	05.05.1994	Florist	80636 München, Teststraß...			
6	Füssen, Frieda	11.01.1960	Arzt:in	80636 München, Teststraß...			
6	Granatapfel, Gustav	06.06.1992	Gärtner	80636 München, Teststraß...			

OKAbbrechenÜbernehmen

14 Hauptschöffenauslosung in forumSTAR

14.1 Allgemeines

Im Schöffrenbaum werden die Masken in der Reihenfolge abgearbeitet, wie sie im Schöffrenbaum unterhalb der Überschrift „Jahresauslosung“ aufgelistet werden.

14.2 Maske „Auslosungsoptionen“

Diese Maske ist für die Erfassung der Grundeinstellung für die Auslosung erforderlich. Hier werden zunächst das zu bearbeitende Schöffrenjahr sowie danach die „Schöffrenzuordnung“ und das „Losverfahren“ ausgewählt.

Erst danach wird die CheckBox „Aktueller Bearbeitungszeitraum“ aktiv und das Häkchen kann gesetzt werden. Die Auswahl muss sowohl für die Erwachsenenschöffren- als auch für die Jugendschöffrengerichte getrennt erfolgen.

Schöffrenzuordnung:

Hier muss sich der Anwender für „spruchkörperbezogen“ bzw. „gerichtsweit“ entscheiden.

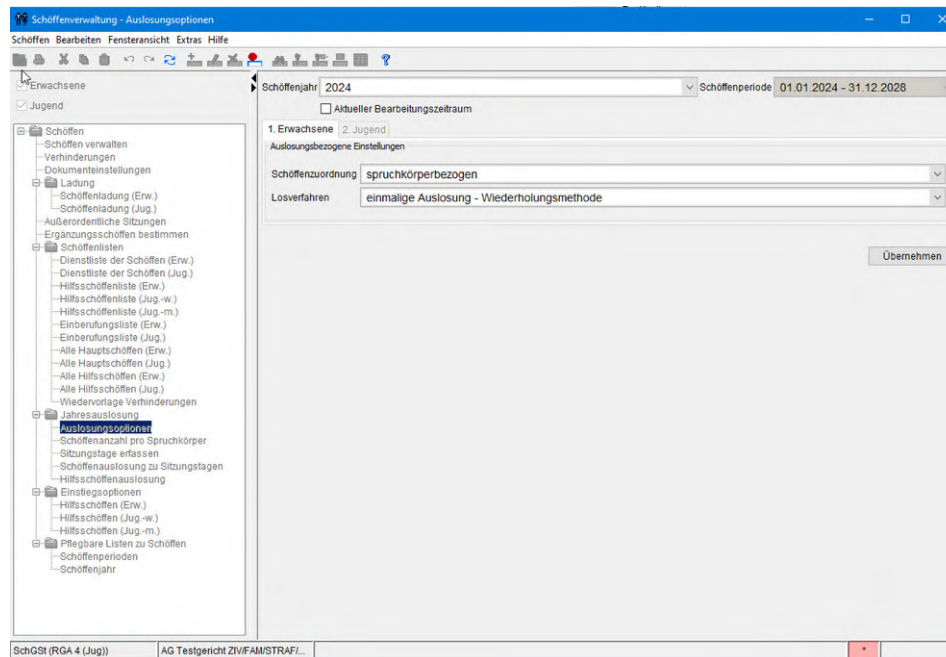
Spruchkörperbezogen bedeutet, dass forumSTAR in der späteren Maske „Schöffrenauslosung zu Sitzungstagen“ ganz bestimmte Schöffren nur einem Schöffrenrichter bzw. einer Strafkammer zuordnet. Bei der **gerichtsweiten** Auslosung werden die Schöffren für die einzelnen Sitzungstage allen Schöffrenrichtern bzw. Strafkammern zugeteilt.

Gerichte, die nur eine Erwachsenenschöffren-OE und/oder eine Jugendschöffren-OE besitzen, wählen für diese eine OE die „gerichtsweite“ Auslosung aus.

Losverfahren:

Wiederholungsmethode: Sehr viele Gerichte lösen die Schöffrenpaarungen einmal aus. Danach wiederholt sich die einmal ausgeloste Reihenfolge, die für die ersten Sitzungstage eines Jahres gilt, für alle anderen Sitzungstage des Jahres bis zum Jahresende.

Manuelle Eingabe: Alle anderen Losverfahren müssen über die „manuelle Eingabe“ abgearbeitet werden. Hier kann für jeden einzelnen Sitzungstag eines Jahres ein beliebiges (ausgelostes) Schöffrenpaar zugeordnet werden.



Festlegung der Schöffrenspruchkörper:

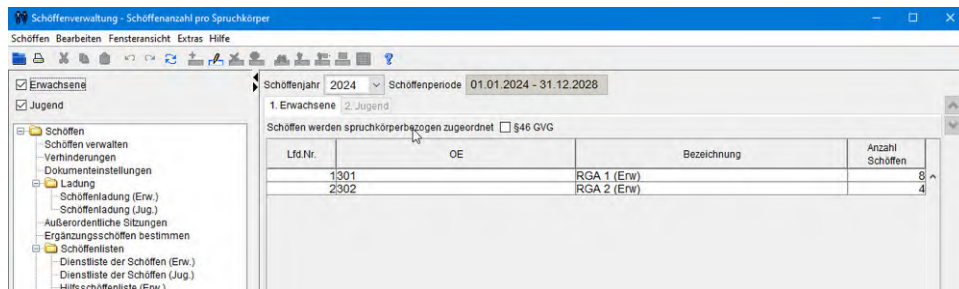
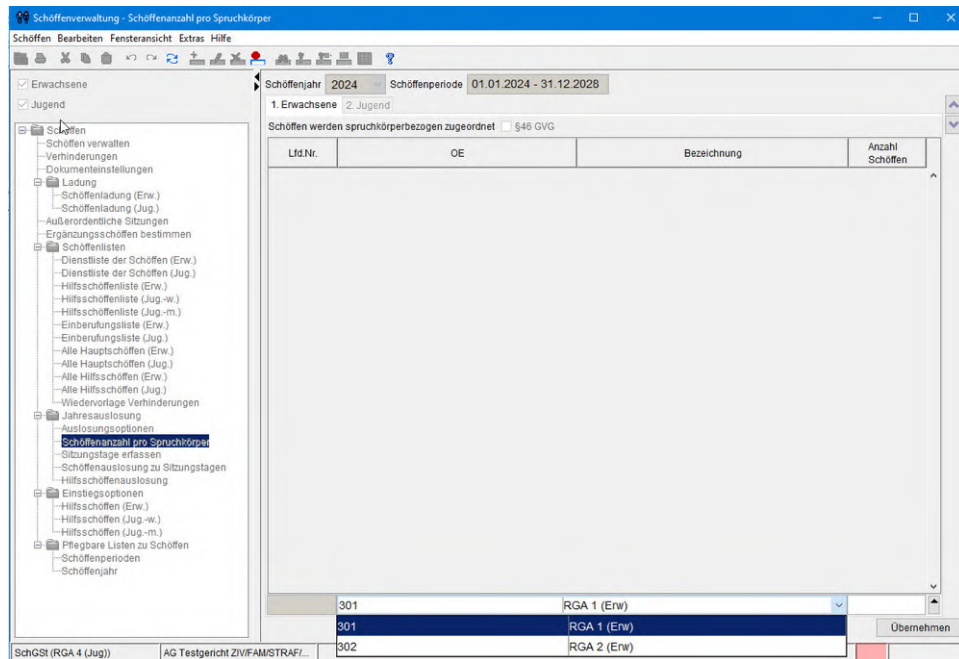
forumSTAR wird über die Maske „Schöffrenanzahl pro Spruchkörper“ bekanntgegeben, für welche Spruchkörper die Schöffrenauslosung durchgeführt wird.

Sofern das „**spruchkörperbezogene Auslosungsverfahren**“ gewählt wurde, muss dem System auch mitgeteilt werden, welche Schöffrenzahl die einzelnen Spruchkörper erhalten. Diese Spalte („Anzahl Schöffren“) entfällt beim „gerichtsweiten Auslosungsverfahren“.

Sollten falsche Schöffrenspruchkörper (OEs) angeboten werden, so liegt mit großer Wahrscheinlichkeit ein Fehler in der Gerichtsadministration vor. Für die Fehlerbehebung ist dann der örtliche Fachverfahrensbetreuer zuständig.

Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn Jugendspruchkörper bei den Erwachsenen und umgekehrt angeboten werden oder Spruchkörper ganz fehlen.

Mehrere OEs haben den gleichen Sitzungstag: Hier muss festgelegt werden, welche OE später in der Maske „Schöffrenauslosung zu Sitzungstagen“ das erste Schöffrenpaar zugelost bekommt. Die Festlegung erfolgt in dieser Maske dadurch, dass die „erste“ Schöffren-OE in dieser Maske vor der Schöffren-OE nach oben „geschossen“ wird.



14.3 Maske „Schöffenzahl pro Sitzungstage“

Festlegung der Sitzungstage:

Häufig werden die ordentlichen Sitzungstage eines Spruchkörpers turnusmäßig festgelegt. In forumSTAR ist es möglich diese Turnus über die Maske „Sitzungstage erfassen“ einzugeben. Das Programm errechnet sich daraus die Sitzungstage für das gesamte Jahr. Sofern die Feiertage bzw. die sonstigen dienstfreien Tage über die „Feiertagsverwaltung“ erfasst wurden, bleiben diese Tage als Sitzungstage unberücksichtigt.

Besonderheiten:

Nichtberücksichtigung von Zeiträumen und Tagen:

Hier möchte das Gericht Zeiträume und/oder einzelne Tag bei der Sitzungstagvergabe unberücksichtigt lassen (z.B. Urlaub des Gerichts). Diese Zeiten können über die Eingabefelder „Beginn“ und „Ende“ gesteuert werden. In untenstehendem Beispiel soll für die OE 301 zwischen 20.5. und 10.6. kein Sitzungstag stattfinden. Zur Eingabe muss die OE 301 dann in diesem Beispiel zweimal über „Eintrag Neu“ und „OE“ aufgerufen werden und das entsprechende „Beginn-“ und „Endedatum“ gesetzt werden.

- Späterer Beginn

Soll bei der OE 302 nicht der erstmögliche Wochentag als Sitzungstag hergenommen werden, so kann dies über das Maskenfeld „Beginn“ gesteuert werden. In untenstehendem Beispiel ist der erste Mittwoch des Jahres der 3.1.2024. Erster Sitzungstag des Jahres soll aber der zweite Mittwoch, der 10.1.2024, sein. Dazu ist das vorgegebene Datum in diesem Feld auf 10.1.2024 abzuändern.

- Einzelne Tage

Sie werden über das Serienmuster „täglich“ einzeln und nacheinander erfasst.

Über die Schaltfläche „Sitzungstagliste drucken“ sollen (**müssen**) die von forumSTAR errechneten Sitzungstage kontrolliert werden. Häufige Fehler sind dabei falsche Eingaben in der Feiertagsverwaltung und bei den Sitzungstagen in dieser Maske.